

Offensive der DGS: Mieterstrom-Projekte realisieren!

Aktion für mehr Photovoltaik-Mieterstrom in Bürgerhand



Bild: Wirsol

Mieterstrom ist eine Verheißung. Sie bietet die Chance, dass auch Bürger ohne Wohneigentum an der Energiewende partizipieren. Allerdings braucht es nach Ansicht der DGS Franken dafür die richtigen Akteure und Konzepte, die unter Berücksichtigung der Sektorenkopplung (Strom, Wärme, Elektromobilität)

auch über das neue Mieterstromgesetz hinausgehen können.

Gesetz bereits in Kraft getreten

Die PV-Mieterstromförderung, die am 24.07.2017 in Kraft getreten ist, motiviert mit dem sogenannten "Mieterstromzuschlag" von je nach Anlagengröße 3 bis 4 Cent/kWh zunächst vor allem Energieversorger und Stadtwerke für das PV-Geschäft. Sie sollte aber – so das Ziel der DGS Franken - auch die Bürgerenergiebewegung, die Solarbranche selbst und vor allem Energiegenossenschaften wieder verstärkt ins Spiel bringen. Mit der DGS-Offensive „Mieterstrom-Projekte realisieren!“ startet die DGS Franken nun ein Programm, das im Besonderen die „Energie in Bürgerhand“ voran bringen will, in dem sie durch gezielte Maßnahmen der Information und Weiterbildung Mieterstromvorhaben initiiert und durch Unterstützungspakete („PV-Mieten Plus“) flankiert.

Hilfestellungen der DGS

Die DGS Franken bietet Anleitungen und Musterverträge, mit denen Mieterstrom-Projekte juristisch sicher gestaltet werden können, anwendungsbezogene Mieterstrom-Webinare, Seminare und Fachtagungen, durch die das konzeptionelle, rechtliche und wirtschaftliche Know-how für die Umsetzung von Mieterstrom-Projekten erworben wird, zudem hochaktuell ein Wirtschaftlichkeitsprogramm, mit denen Mieterstrom-Projekte – auch mit der neuen PV-Mieterstromförderung – kalkuliert werden können.

Seite 1 von 2

Diese Presseinformation enthält 487 Worte und 3782 Zeichen (ohne Leerzeichen)
Bei Veröffentlichung bitten wir Sie um die Zusendung eines Belegexemplars

ViSdP: Matthias Hüttmann, Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie, Landesverband Franken e.V.

Deutsche Gesellschaft
für Sonnenenergie
Landesverband Franken e.V.

Fürther Straße 246c
90429 Nürnberg
T: 0911.376516-30
F: 0911.376516-31
www.dgs-franken.de

Pressemeldung

Nr. 1 / 17

14.08.2017

DGS-Mustervertrag gestaltet Mieterstrom-Vereinbarungen

Seit dem Inkrafttreten des Mieterstromgesetzes kann eine Förderung für PV-Strom aus Anlagen bis 100 kWp in Anspruch genommen werden, der in einem Wohngebäude an Letztverbraucher geliefert wird. Der dafür eingesetzte „Mieterstromvertrag“ muss jedoch bestimmte Anforderungen erfüllen: Der neue DGS-Mustervertrag enthält alle wesentlichen Regelungen, die eine Lieferung von Strom vor Ort als „Mieterstrom“ erfordert. Die Kanzlei Nümann+Siebert hat den Vertrag ausführlich kommentiert und angeleitet und mit einer Erörterung der Förderung und weiterer wichtiger Details versehen: www.dgs-franken.de/projekte/pv-mieten-plus

DGS-Wirtschaftlichkeitsprogramm pv@now rechnet Mieterstrom

Das DGS Wirtschaftlichkeitsprogramm pv@now kann mit einfacher Bedienung die aktuelle Mieterstromförderung und weitere Modelle der Solarstromlieferung berechnen und die positiven Ergebnisse anschaulich darstellen. Dies gilt für den Investor, den Betreiber, den Mieterstromanbieter sowie für die privaten und gewerblichen Mieter im Gebäude. In typischen Projekten verkürzen sich Amortisationszeiten dank des Mieterstromzuschlags um ca. 5 Jahre: www.dgs-franken.de/projekte/pv-now

DGS Veranstaltungen vermitteln Mieterstrom-Know-how

Die DGS Franken bietet mit Ihren Kooperationspartnern verschiedene Veranstaltungen, die über die typischen Mieterstrommodelle und die Inhalte der neuen Mieterstromförderung aufklären:

- Fachtagung „Mieterstrom in Wohngebäuden“, Veranstaltung der DGS Franken gemeinsam mit C.A.R.M.E.N. e.V. am Donnerstag, den 14. September am Energie Campus Nürnberg: Möglichkeiten, aber auch Grenzen und Alternativen zur Mieterstromförderung, Geschäftsmodelle, technische und wirtschaftliche Faktoren und Hinweise für eine Umsetzung.
www.carmen-ev.de/files/informationen/presse/Programm_FG_Mieterstrom.pdf
- Seminar „Mieterstrom und integrierte Energiekonzepte“ am Freitag, den 28. September in Nürnberg: Konzepte, Rechtsfragen und Verträge zur hauseigenen Versorgung mit Strom, Wärme und Klima in Mietshaus, WEG und Gewerbeareal.
www.solarakademie-franken.de/termine/SP26-2017-09-28
- Webinar „die neue Mieterstromförderung“ am Dienstag 10. Oktober 2017: Verschiedenen Stromversorgungsarten, Betreiber-, Mess- und Zählkonzepte im Mehrfamilienhaus, Förderung durch den "Mieterstromzuschlag" für PV-Projekte in kleineren, mittleren und größeren Mehrfamilienhäusern für Investoren als auch für die Mieter.
www.solarakademie-franken.de/termine/WP08-2017-10-10

Seite 2 von 2

Diese Presseinformation enthält 487 Worte und 3782 Zeichen (ohne Leerzeichen)
Bei Veröffentlichung bitten wir Sie um die Zusendung eines Belegexemplars

ViSdP: Matthias Hüttmann, Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie, Landesverband Franken e.V.